

# RIEHENER ZEITUNG

Die Wochenzeitung für Riehen und Bettingen

5. APRIL 2012

91. Jahrgang | Nr. 11

Redaktion und Inserate:  
Riehener Zeitung AG  
Schöpligkofen 8, Postfach 198,  
4121 Riehen 1  
Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10  
www.riehener-zeitung.ch  
Erscheint jeden Freitag  
Preis: Fr. 2.-, Abo Fr. 78.- jährlich

**Gedichtet: Ein lyrischer Beitrag zur aktuellen Sexkoffer-Debatte**

SEITE 3

**Vive la France! Vorschau auf das vierte Konzert der Reihe «Connaissez-vous»**

SEITE 5

**Alles verstanden? GV des VVB, GV des MGR und MV der EGV**

SEITE 8

**Tennis: Erster ITF-Turniersieg für Danielle Spielmann auf Barbados**

SEITE 11



**AUSZEICHNUNG** Der Sportpreis der Gemeinde Riehen für das Jahr 2011 geht an die Schachgesellschaft Riehen

## Teamerfolge und Jugendförderung



Die erste Mannschaft der SG Riehen im Meisterschaftseinsatz – links gehend Mannschaftsleiter Peter Erismann. Im rechten Bild ist das Vizeschweizermeister-steam der Schachgesellschaft Riehen vor dem ersten Meisterschaftsspiel 2011 im Haus der Vereine zu sehen, stehend von links: Hansjürg Kaenel, Oliver Brendel, Peter Erismann (Mannschaftsleiter), Roland Ekström, Matthias Rüfenacht, Christian Flückiger und Bela Toth; sitzend: Jörg Hickl und Ognjen Cvitan.



Nach ihrem Vizeschweizermeister-titel 2011 wird die Schachgesellschaft Riehen am 7. Mai 2012 mit dem Sportpreis der Gemeinde Riehen geehrt. Gewürdigt wird dabei auch ein erfolgreicher Aufbau und eine tatkräftige Jugendförderung.

ROLF SPIESSLER-BRANDER

Im Jahr 2011 spielte die Schachgesellschaft Riehen in der prestigeträchtigen Schweizer Mannschaftsmeisterschaft eine sensationelle Saison und wurde Vizemeisterin. Das ist der bisher grösste Erfolg in der mittlerweile 84-jährigen Vereinsgeschichte. Dass die erste Mannschaft der SG Riehen bis zuletzt um den Titel mitspielen konnte und diesen am letzten Spieltag im Vergleich mit dem punktgleichen Réti Zürich nur aufgrund der Einzelpartien verpasste, war eine grosse Überraschung, zumal die Meisterschaft in ihrem 60. Jahr so gut besetzt war wie noch nie. In diesem prestigeträchtigen Wettkampf treten die Teams an jeweils acht Brettern gegeneinander an, jedes Team spielt jeweils einmal gegen jedes andere Team. Die besten Schweizer Teams haben verschiedene Weltklassespieler in ihren Reihen. In der Nationalliga A spielen zehn Mannschaften.

Seit 2003 immer A-klassig

Die SG Riehen spielte erstmals 1980 in der Nationalliga A, seit 2003 ist das Team ununterbrochen in der höchsten Spielklasse vertreten. Bisheriges Best-

ergebnis war Platz drei im Jahr 2009. Die SG Riehen setzt bei ihrem Spitzenteam auf Konstanz, die meisten Spieler sind seit vielen Jahren mit dabei, kurzfristige Engagements für kurzfristige Erfolge, wie dies andernorts durchaus üblich ist, gibt es nicht. Ausserdem ist der Verein erfolgreich in der Jugendarbeit tätig und bringt immer wieder junge Talente heraus. Aushängeschild ist diesbezüglich im Moment der 18-jährige französisch-schweizerische Doppelbürger Nicolas Grandadam, der für den Schweizer Verband antritt, in der Nationalliga A bereits zu den Leistungsträgern gehört und schon mehrere internationale Meisterschaften gespielt hat. Mit Patrik Grandadam (U16) und Andrés di Giovanni (U12) stellt die SG Riehen die aktuellen Nordwest-schweizerischen Jugendschachkönige. Doch die SG Riehen setzt nicht nur auf die Spitze. Die zweite Mannschaft der SG Riehen spielt in der Nationalliga B, die dritte in der 1. Liga und auch in den unteren Ligen ist der Verein mit weiteren Teams vertreten.

Diese Breite ist es auch, die die Jury überzeugt und dazu geführt hat, dass die Schachgesellschaft Riehen den mit 10'000 Franken dotierten Sportpreis der Gemeinde Riehen für das Jahr 2011 zugesprochen erhält. Die öffentliche Übergabefeier wird am Montag, 7. Mai, um 18.30 Uhr im Lüschersaal (Haus der Vereine) über die Bühne gehen.

Gründung in der Rössli-Kaffeehalle

Die SG Riehen wurde am 23. Februar 1928 in der damaligen Rössli-Kaffeehalle in Riehen gegründet. Nach diversen Wechsels des Stammlokals spielt und trainiert der Verein seit einigen

Jahren im «Haus der Vereine». Im Jahr 1947 trat die SG Riehen dem Schweizerischen Dachverband bei, bereits seit 1969 besteht die eigene Jugendschachgruppe.

Neben den sportlichen Erfolgen und der Nachwuchsarbeit würdigt die Sportpreis-Jury auch die organisatorische Tätigkeit der Schachgesellschaft. Der Verein hat schon mehrmals Simultanpartien mit Weltklasse-spielern organisiert, war mehrmals Gastgeberin des Nordwestschweizer Schachtages und ist massgeblich beteiligt an der Organisation des Schach-festivals Basel mit einem Turnier auf Weltklasseniveau, das jeweils Anfang Januar im Hotel Hilton in Basel stattfindet. Ausserdem engagieren sich Mitglieder des Vereins auch auf nationaler Ebene. Der heutige Vereinspräsident Ruedi Staechelin amtierte mehrere Jahre als Präsident des Schweizerischen Schachbundes, der Mann-

schaftsleiter des NLA-Teams und Spitzenschachverantwortliche Peter Erismann war Vorstandsmitglied des nationalen Verbandes. Die Schachgesellschaft Riehen zählt gegenwärtig 94 Mitglieder, davon 29 Junioren (unter 20 Jahre) und 18 Senioren (über 60 Jahre).

**Anerkennung für Aufbauarbeit**

«Wir haben eine Riesenfreude», sagt Vereinspräsident Ruedi Staechelin in einer ersten Stellungnahme, «der Preis ist für uns eine Anerkennung der Gemeinde für eine jahrelange Aufbauarbeit, ein Lohn für diejenigen, die sich ausbilden und regelmässig jeden Donnerstag dem Nachwuchs zur Verfügung stehen.» Die Schachgesellschaft Riehen sei regional sehr gut verankert, auch über die Landesgrenze hinweg. Mit dem Schwesterverein Lörrach-Brombach bestehe eine sehr enge Zusammenarbeit, hier werde auch der Regio-gedanke gelebt, fügt Staechelin an.



Die Jugend im Einsatz: Qualifikationsturnier zur Schweizer Schülermeisterschaft im Frühjahr 2011 in Riehen.

Fotos: Philippe Jaquet

Reklameteil

29.1. - 13.5.2012

**PIERRE BONNARD**

FONDATION BEYLER

www.facebook.com/fondationbeyler

Mitten im Dorf – Ihre ...

**RIEHENER ZEITUNG**

## Frohe Ostern!

rz. Das Gras ist grün, die Bäume, Büsche und Blumen blühen, und auch am Vogelgezwitscher lässt sich erkennen, dass Frühling ist. Jetzt fehlt eigentlich nur noch etwas: das Osterfest. Wir sind in der glücklichen Lage, uns nebst dem höchsten christlichen Kirchenfest auch der Huldigung des eher weltlichen Osterhasen – am liebsten in Form von Schokolade – zu widmen. Während das Ei als Auferstehungssymbol ja ein durchaus christliches Osterattribut ist, wird Meister Lampe nämlich nachgesagt, sich als besonders fruchtbarer Frühlingsbote in die christliche Tradition geschmuggelt zu haben. Eine kulturelle Vermischung, die wir begrüßen. Ob Hasendiskussion, Eierlauf, Osterlamm oder Osterfladen – geniessen Sie die Ostertage!



Foto: Philippe Jaquet

## AUS DEM GEMEINDERAT

In seiner Sitzung vom 3. April 2012 hat der Gemeinderat Riehen neben Geschäften, die noch in Bearbeitung stehen, die Vorlage an den Einwohnerrat zu einem Erweiterungsprojekt der Wärmeverbund Riehen AG verabschiedet und das Anforderungsprofil für das Gastroprojekt 2013 im Restaurant Schlipf gutgeheissen:

### Zukunftweisendes Projekt der Wärmeverbund Riehen AG

Der Wärmeverbund der Gemeinde und das Fernwärmenetz der Stadt Basel sollen zusammenschlossen werden: Die im Besitz der Gemeinde Riehen und der IWB stehende Wärmeverbund Riehen AG plant den Bau einer Verbindungsleitung von der Rauracherstrasse im Niederholzquartier bis zum Schulgelände Bäumlhof. Dort soll im Schulgebäude als neue Spitzenlastzentrale eine Umformer- bzw. Übergabestation zum Fernwärmenetz der IWB errichtet werden.

Mit dieser zukunftsweisenden Lösung kann auf den dringlichen Ersatz der mit Erdgas und Heizöl betriebenen Heizzentrale am Keltweg verzichtet werden. Von der Wärmeverbund Riehen AG in Auftrag gegebene Studien haben gezeigt, dass der Zusammenschluss der beiden Versorgungsnetze zu einer weiteren substanziellen Verbesserung der CO<sub>2</sub>-Bilanz beiträgt. Zudem ist diese Lösung langfristig wirtschaftlicher als der anfänglich vorgesehene Ersatz der Heizzentrale im Niederholz.

Gemäss dem Aktionsbindungsvertrag müssen wesentliche Änderungen des Wärmeverbundnetzes Riehen dem Einwohnerrat zur Genehmigung vorgelegt werden. Zur Absicherung der durch die Wärmeverbund Riehen AG zu finanzierenden Investitionen beantragt der Gemeinderat zudem die Gewährung einer Bürgschaft im Umfang von 3,763 Mio. Franken. Der Gemeinderat hat die entsprechende Vorlage zuhauenden des Einwohnerrats verabschiedet.

### Gesucht: Trägerschaft für das künftige Gastroprojekt im Restaurant Schlipf

Mit der Genehmigung des Anforderungsprofils für die künftige Vermietung des Restaurants zum Schlipf beginnt nun die gezielte Suche nach geeigneten Betreibern: Angeschrieben werden Institutionen, die im Rahmen von Arbeitsintegrationsprogrammen bereits ausgewiesene Erfahrung im Gastrobereich haben. Vorgabe an die künftige Trägerschaft ist, ein familienfreundliches Restaurant zu führen und dabei Sozialhilfebezügern zur Integration in den ersten Arbeitsmarkt zu verhelfen. Das Projekt soll innert Jahresfrist aufgelegt werden.

Am Dienstag, 10. April, findet keine Gemeinderatssitzung statt. Der Gemeinderat wünscht allen schöne Ostern.

Reklameteil

**Henz**

DELIKATESSEN

100% Natura-Qualität

**Schweizer Lamm-Spezialitäten**

Bäckli, Nüssli, gerollte Medallions mit Niedertemperaturrezept

Telefon 061 643 07 77



9 771661 645008